

**Verhaltensveränderungen bei Schalenwild und Raufußhühnern**

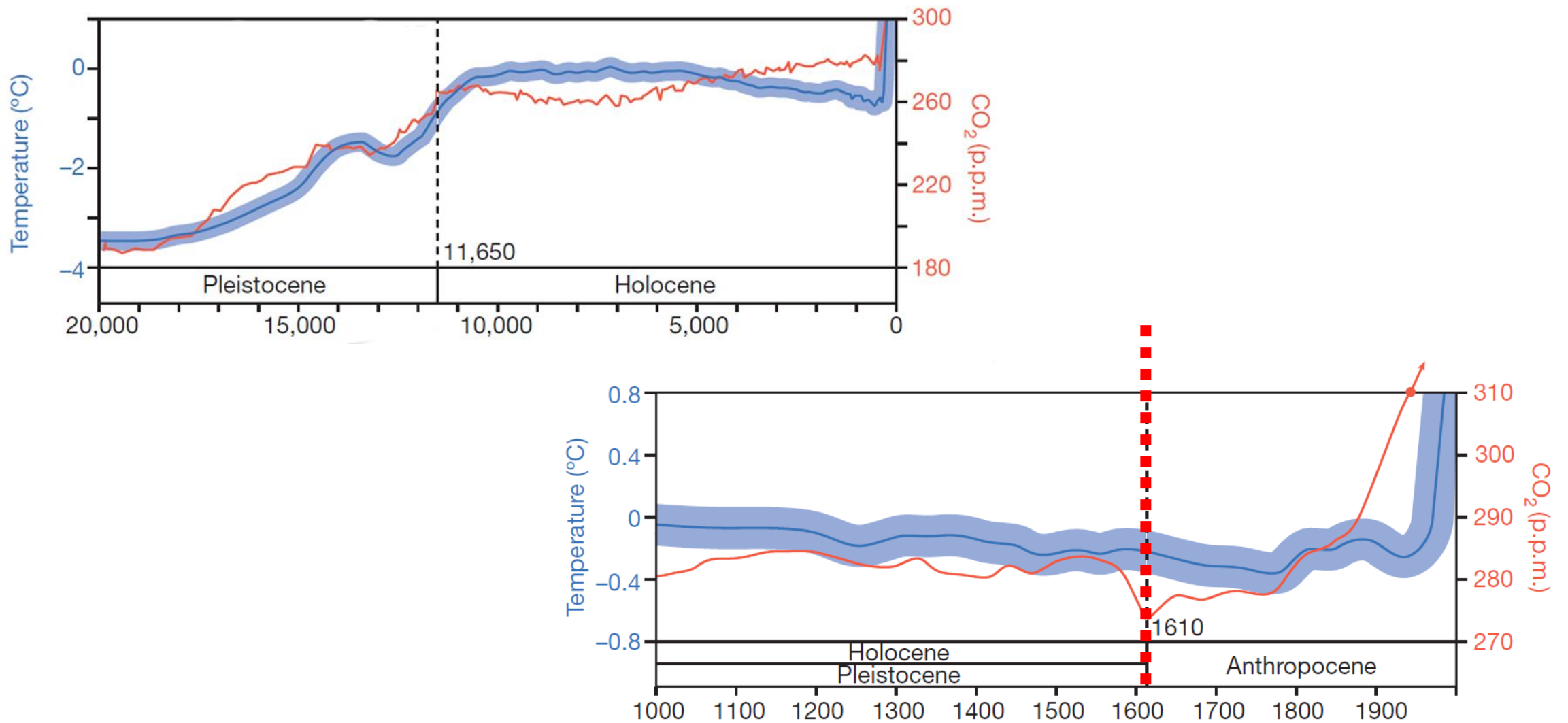
Hubert Zeiler

# PERSPECTIVES

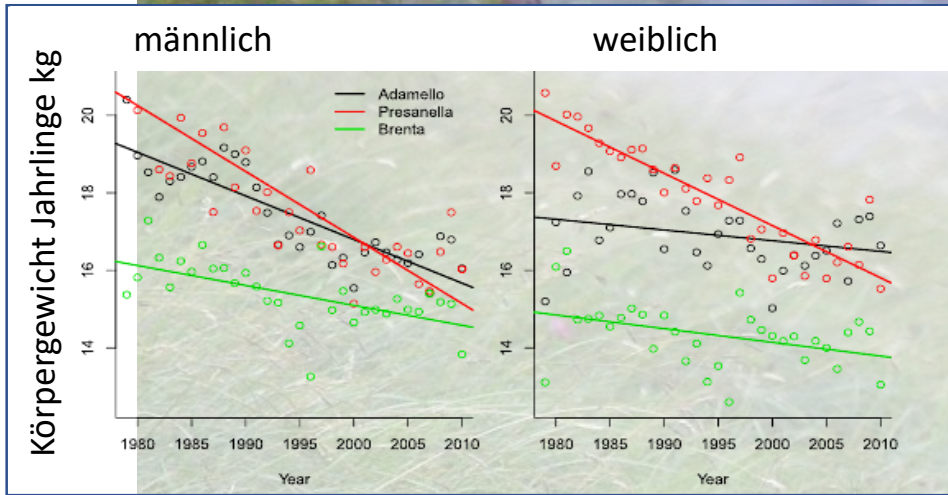
doi:10.1038/nature14258

## Defining the Anthropocene

Simon L. Lewis<sup>1,2</sup> & Mark A. Maslin<sup>1</sup>







Körpergewicht von Jahrlingen korreliert eng mit der Temperatur, welcher die Geißen während der Trag- und Sägezeit ausgesetzt sind.

Gamswild ist hitzeempfindlich (16°C)

# Temperaturanstieg



Fettreserven

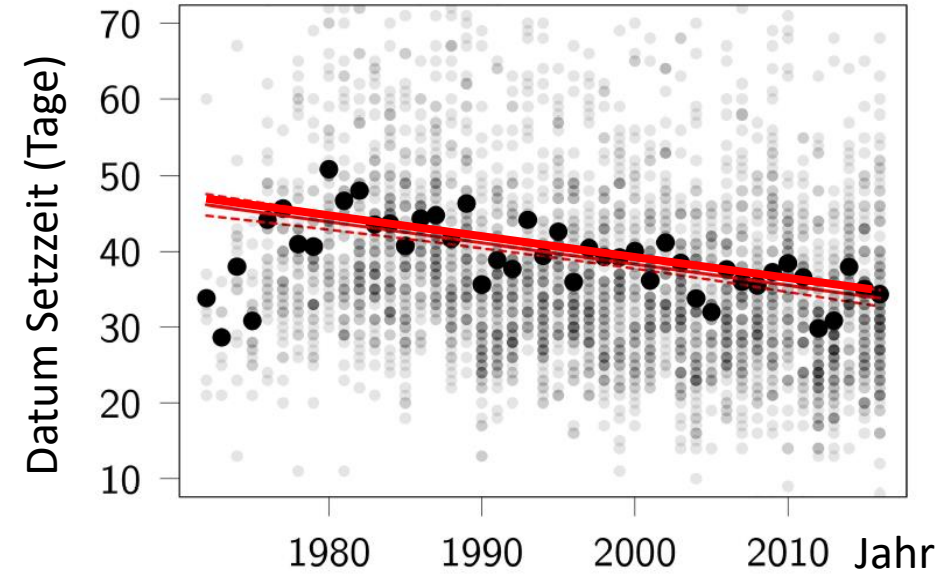


The role of selection and evolution in changing parturition date in a red deer population



## Setzzeit in Tagen nach dem 1. Mai

- - Einzeltiere
- - Jahresmittelwert (10. Mai – 12. Juli)



- Der Setzzeitpunkt hat sich von 1980 bis 2016 um **12 Tage** verschoben. **>> 3 Tage in zehn Jahren.**
- Nach einem wärmeren Frühjahr setzen Tiere schwerere Kälber.





Journal of Animal Ecology 2001  
70, 47–61

## Climate change and breeding success: decline of the capercaillie in Scotland

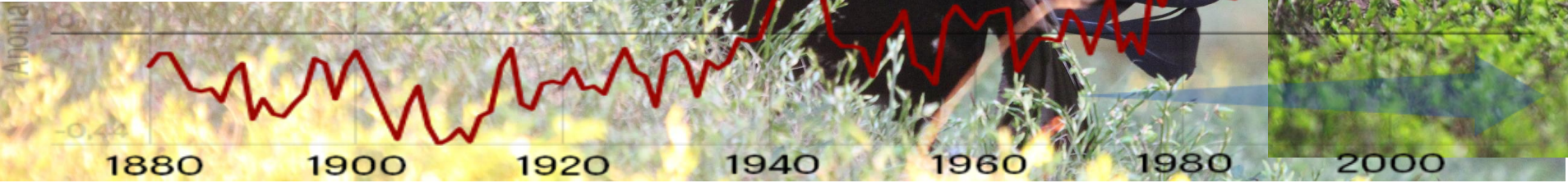
ROBERT MOSS\*, JAMES OSWALD† and DAVID BAINES‡  
\*Centre for Ecology and Hydrology, Banchory Research Station, Glassel, Banchory, Kincardineshire AB31 4BW, UK;  
†Newton Farm House, Dinnet, Aboyne, Aberdeenshire AB34 5PE, UK; and ‡The Game Conservancy Trust, Upland Research Group, Middle End Farm, Middleton-in-Teesdale, Co. Durham DL12 0SA, UK



Vegetationsentwicklung  
Heidelbeere  
(Nahrung Deckung)

## Climate change and bird reproduction: warmer springs benefit breeding success in boreal forest grouse

Per Wegge<sup>1</sup> and Jørund Rolstad<sup>2</sup>  
<sup>1</sup>Faculty of Environmental Sciences and Natural Resource Management, Norwegian University of Life Sciences, PO Box 5003 NMBU, 1432, Ås, Norway  
<sup>2</sup>Department of Forest Genetics and Biodiversity, Norwegian Institute of Bioeconomy Research, PO Box 115, 1431, Ås, Norway





# Strava Heat-Map - alle Outdoor-Aktivitäten



## THE NETWORK

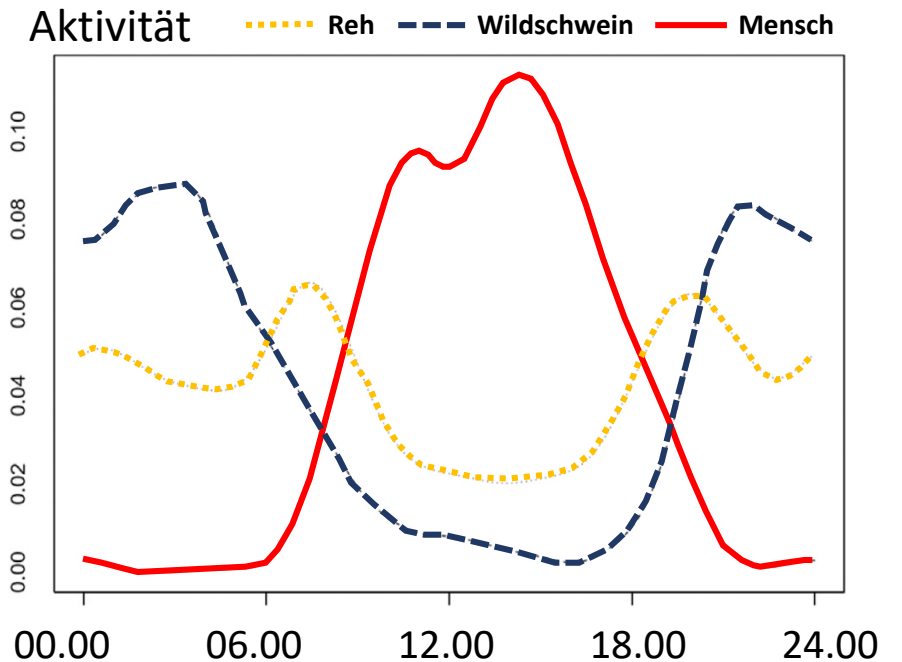
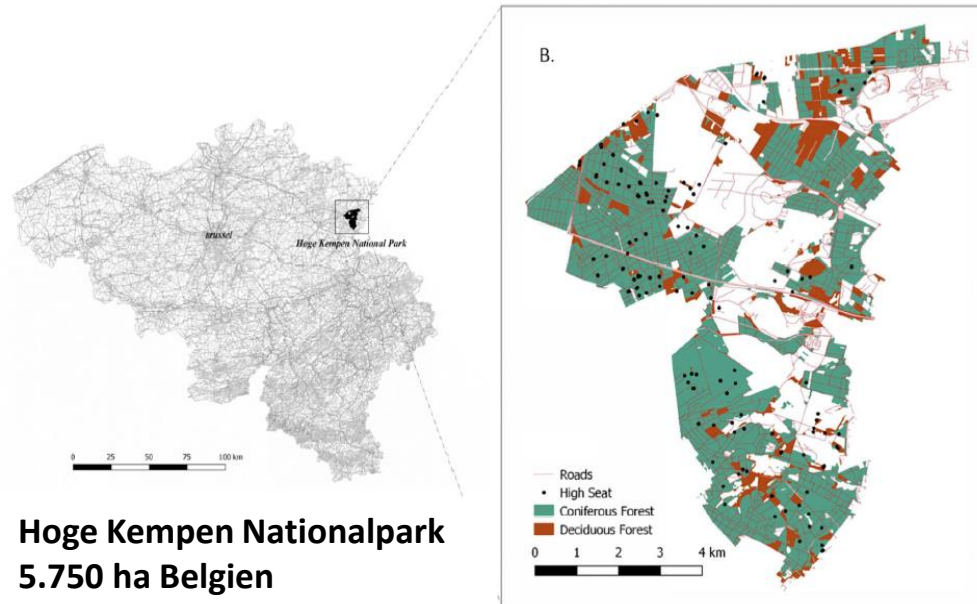
**In Europa werden jedes Jahr mehr als 7 Millionen Huftiere erlegt.**

# Wild und Lebensraum – ein Blick in die Zukunft



Trading fear for food in the Anthropocene: How ungulates cope with human disturbance in a multi-use, suburban ecosystem

Jolien Wevers<sup>a,b,\*</sup>, Julien Fattebert<sup>c,d</sup>, Jim Casaer<sup>b</sup>, Tom Artois<sup>a</sup>, Natalie Beenaerts<sup>a</sup>



**Nachtaktivität bei Wildtieren ist ein weltweit zunehmendes Phänomen. Werden Freizeit- und Jagdaktivitäten zusätzlich in die Nachtstunden verlagert, gibt es zeitlich keine Ausweichmöglichkeiten mehr.**



## Rehe im Wald



**WALD**



Deckung



Klimaschutz

*puffert Einflüsse  
ab - Kälte/Hitze,  
Trockenheit ...*



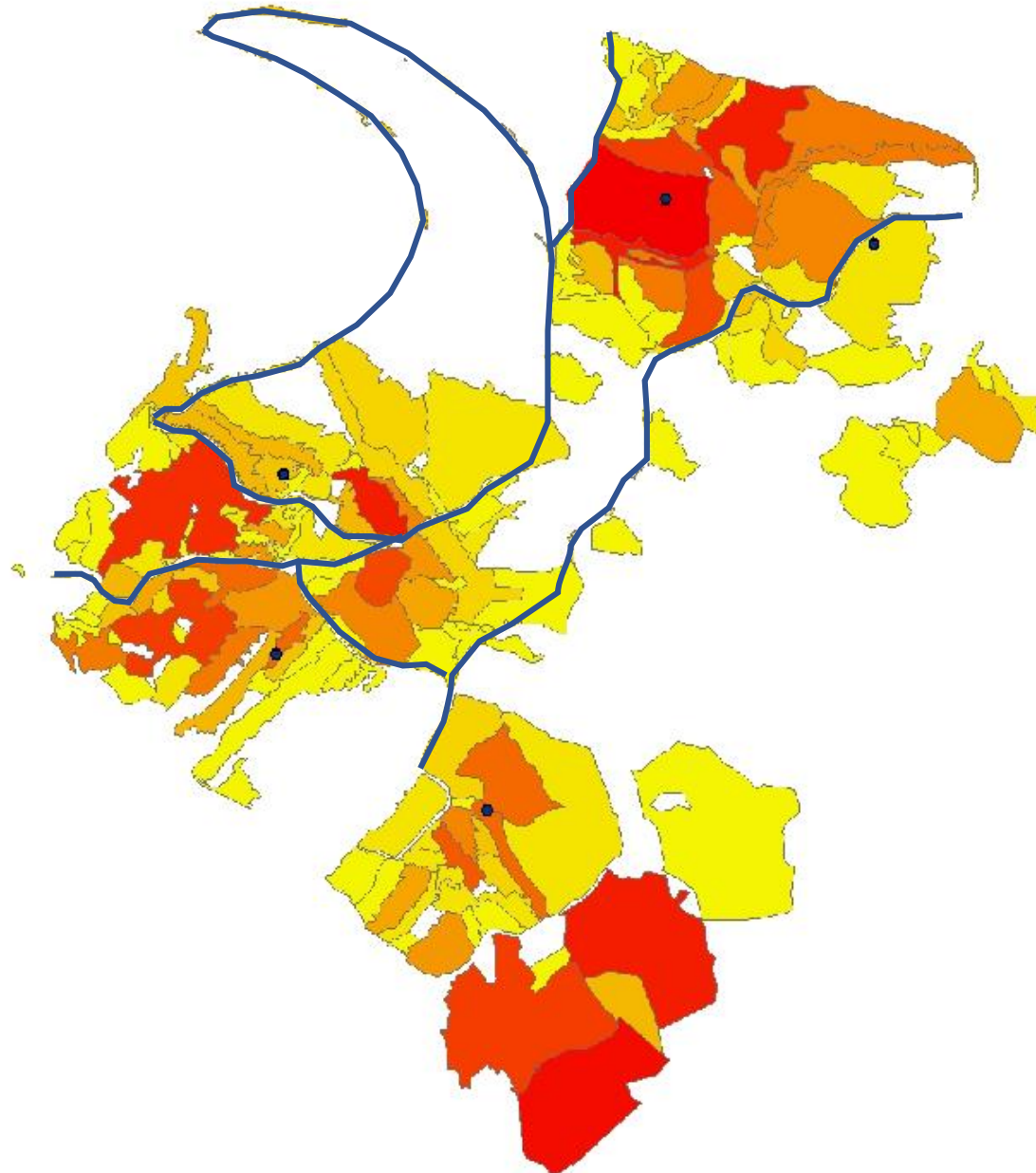
## Rehe im Wald

### Rosenkogel

Nutzung verschiedener  
Vegetationseinheiten  
durch 9 Rehgeißen

### Ergebnis:

Ränder, Rückewege,  
Wasserleitungstrassen  
werden signifikant  
bevorzugt.



**WALD**



Deckung

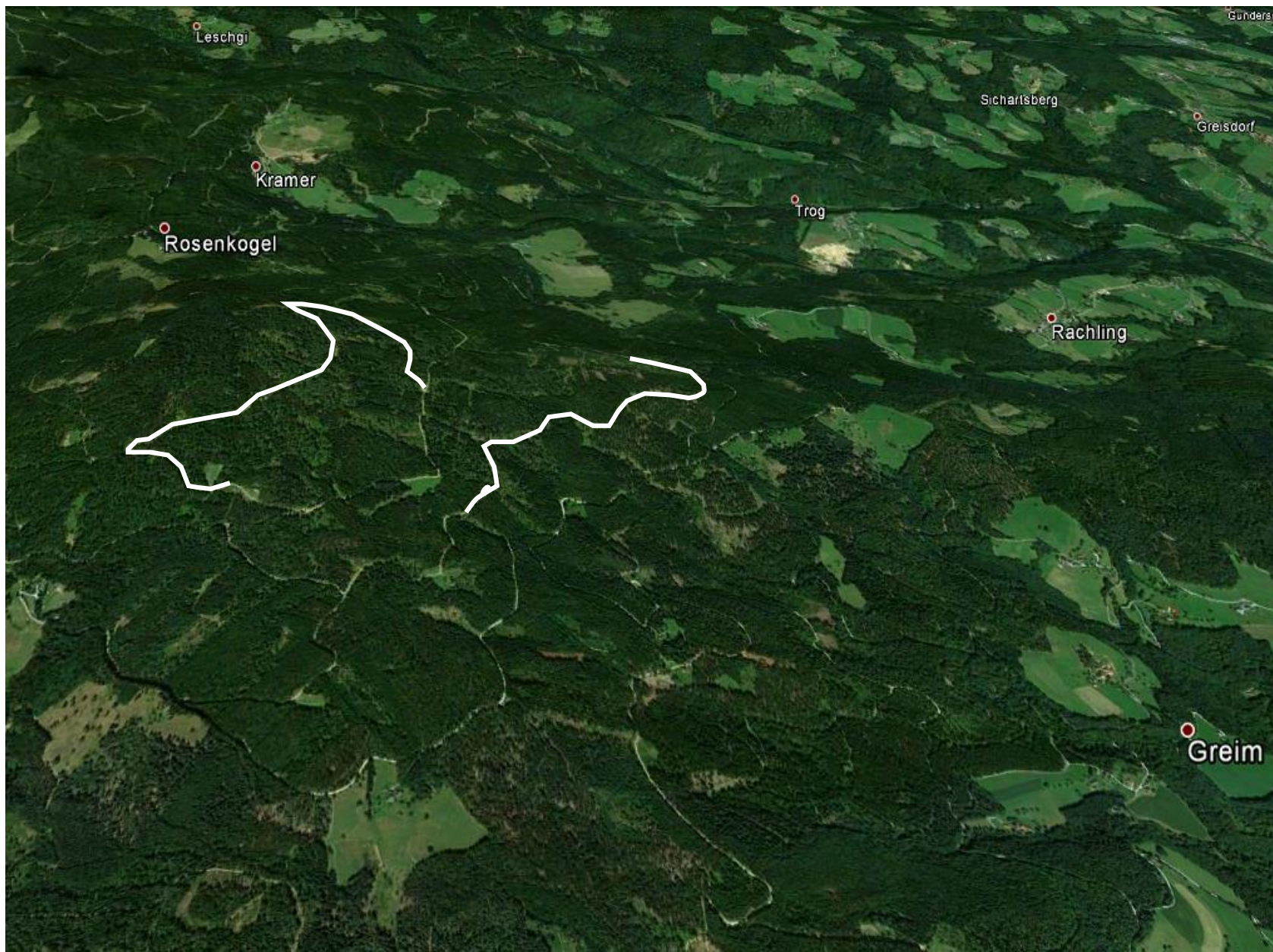


Klimaschutz

*puffert Einflüsse  
ab - Kälte/Hitze,  
Trockenheit ...*



# Rehe im Wald



**WEGE**



Besiedlungs  
anreiz



Störung

**WALD**



Deckung

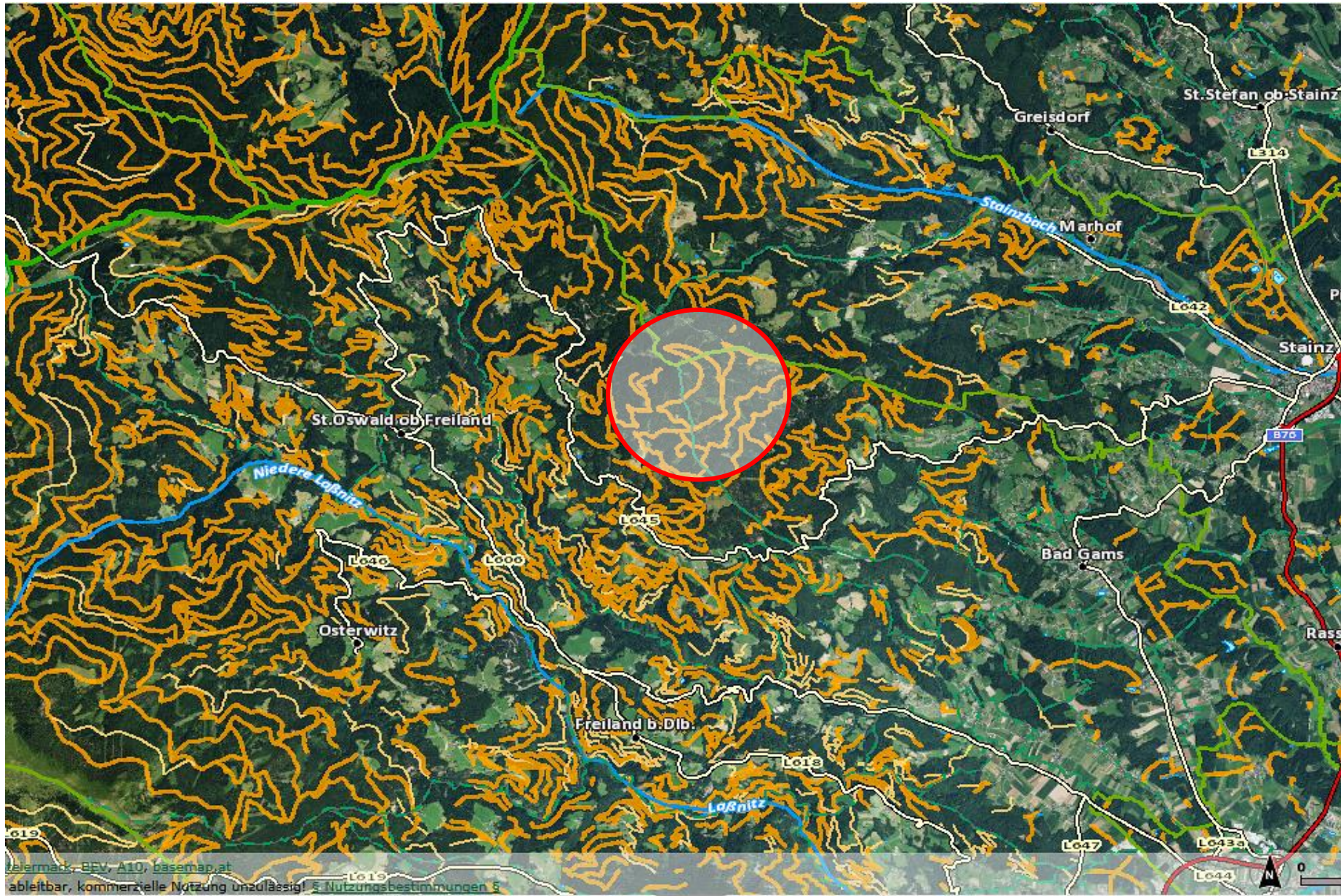


Klimaschutz

*puffert Einflüsse  
ab - Kälte/Hitze,  
Trockenheit ...*



# Rehe im Wald



**WEGE**



Besiedlungs  
anreiz



Störung

**WALD**



Deckung



Klimaschutz

*puffert Einflüsse  
ab - Kälte/Hitze,  
Trockenheit ...*







# Rotwild im Wald

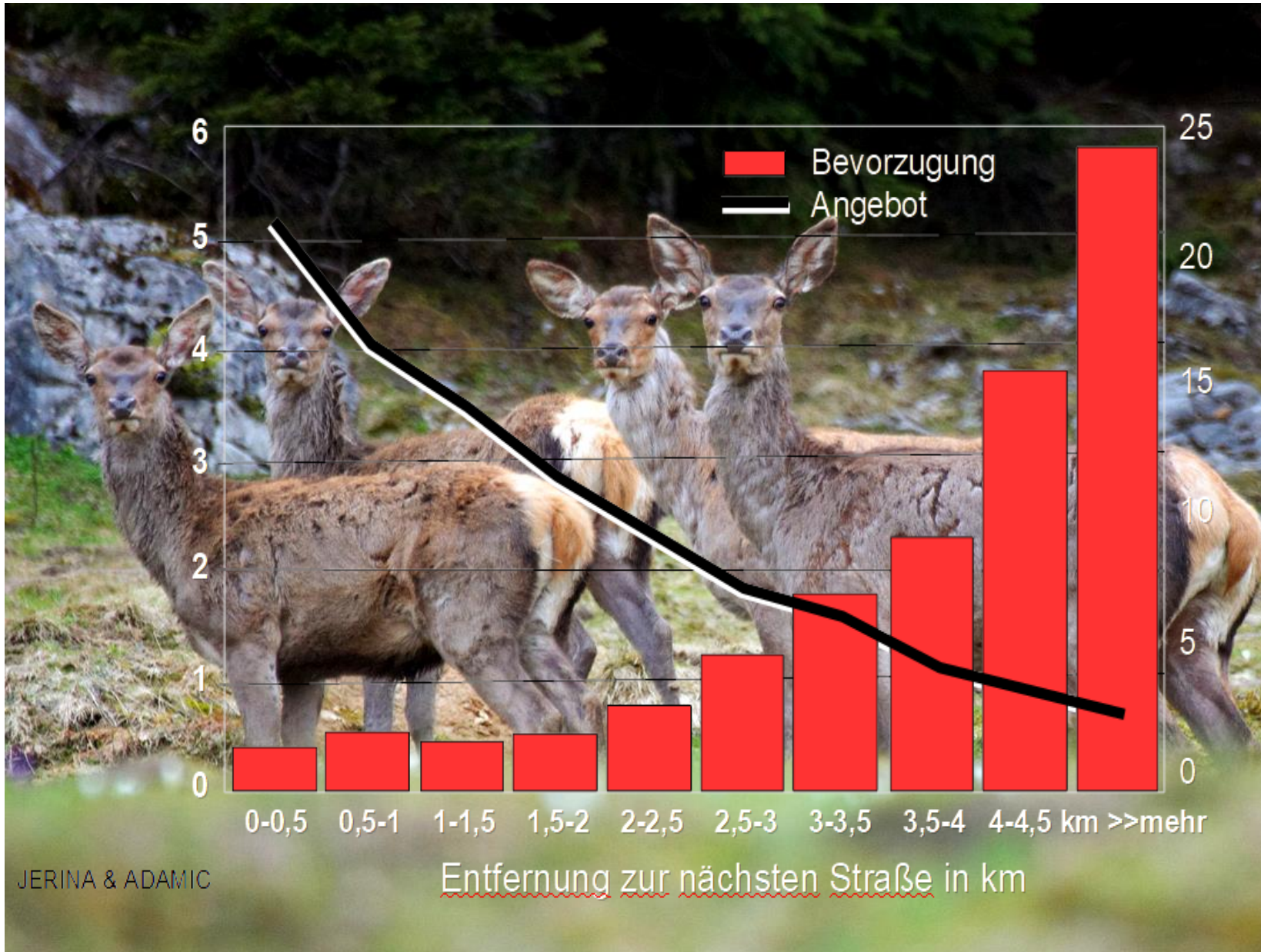
## WEGE



werden  
gemieden



Störung  
Jagddruck



JERINA & ADAMIC

## Schottische Rotwildstudien

## WALD



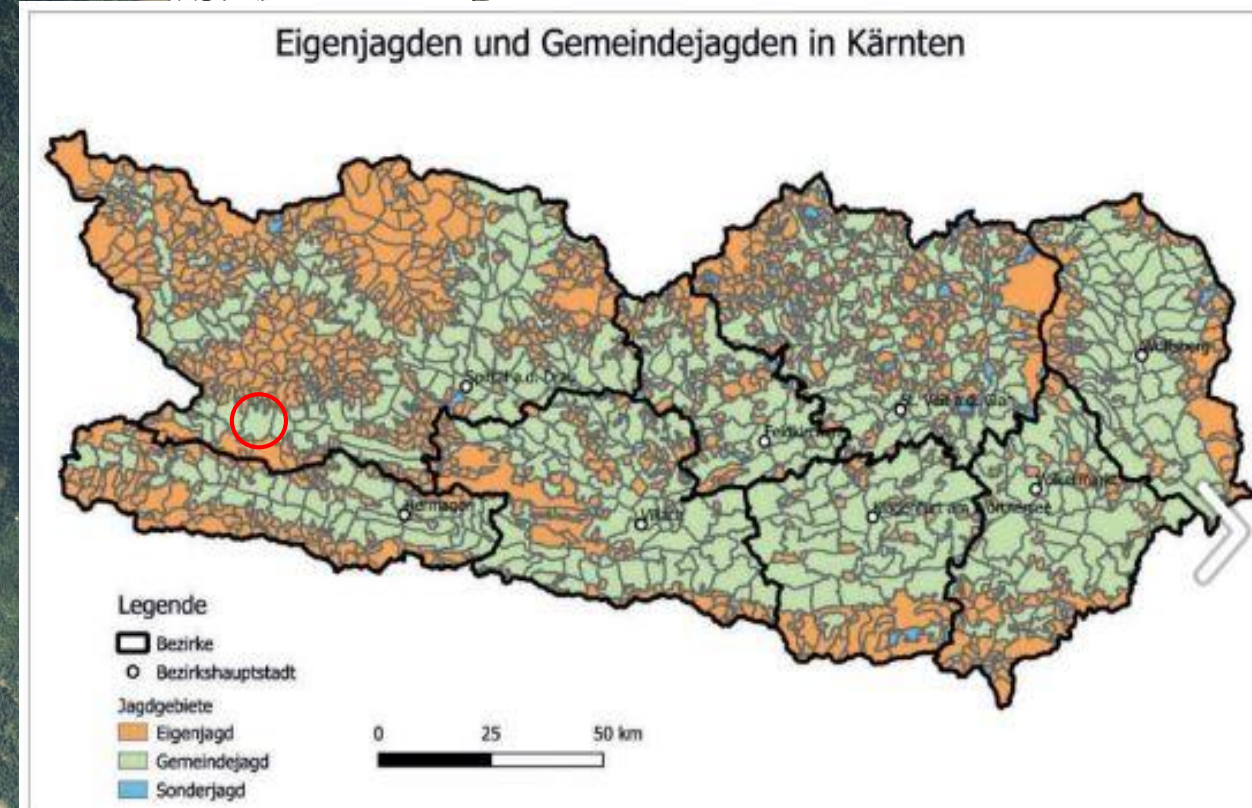
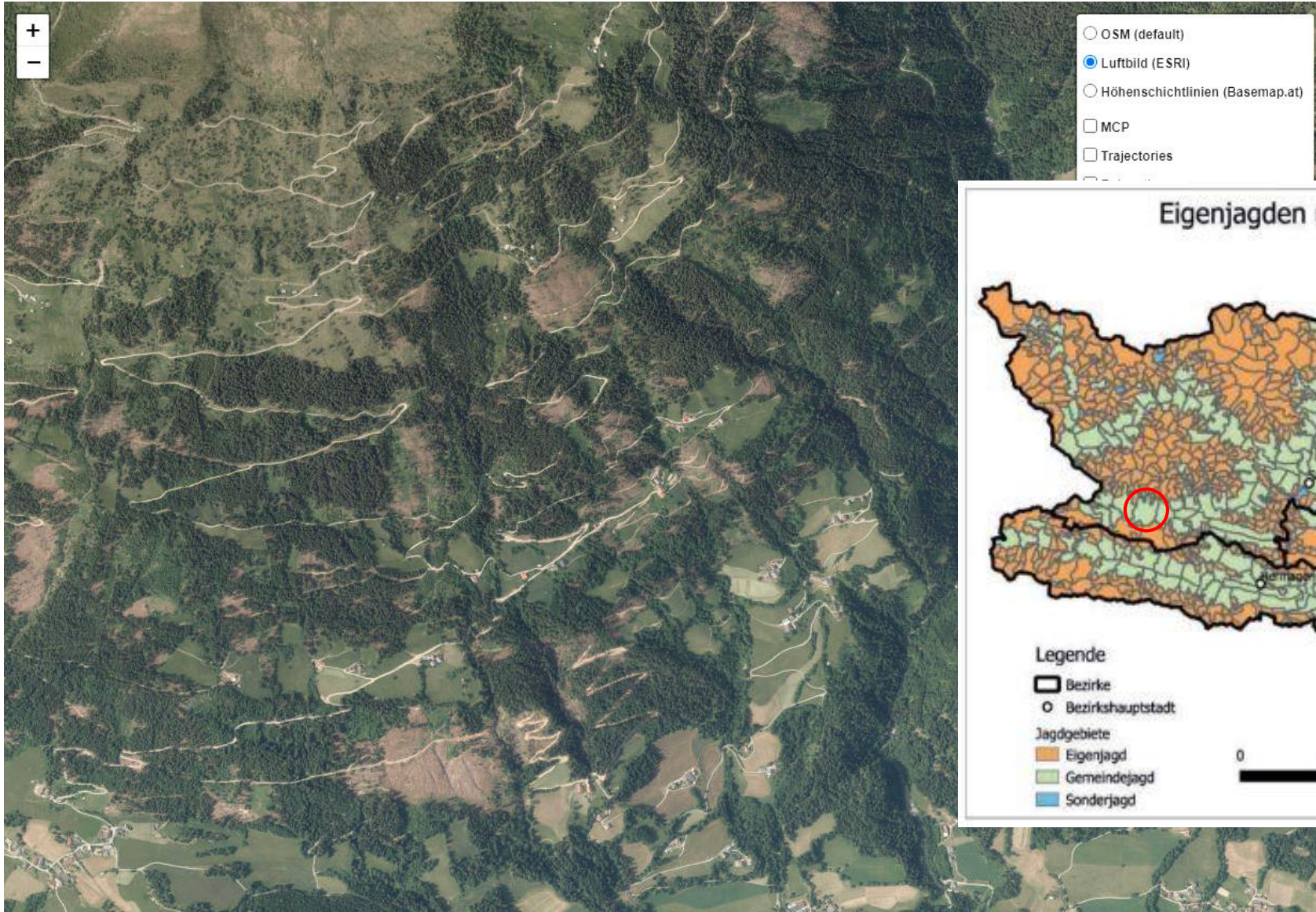
Deckung



Klimaschutz

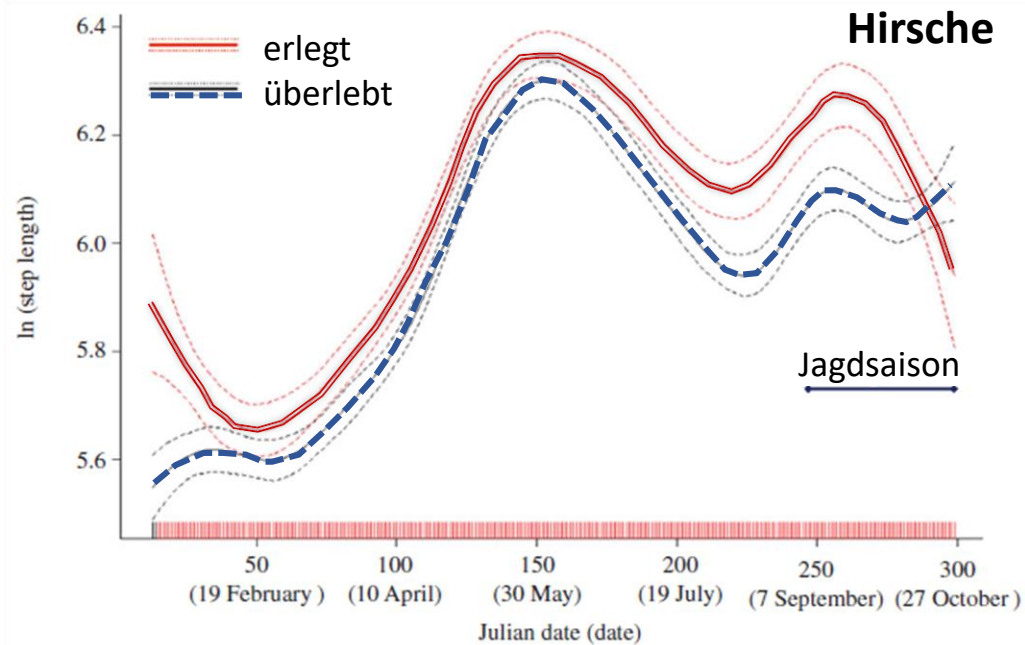
*puffert Einflüsse ab - Kälte/Hitze, Trockenheit ...*







## Human selection of elk behavioural traits in a landscape of fear



## Rotwildjagd

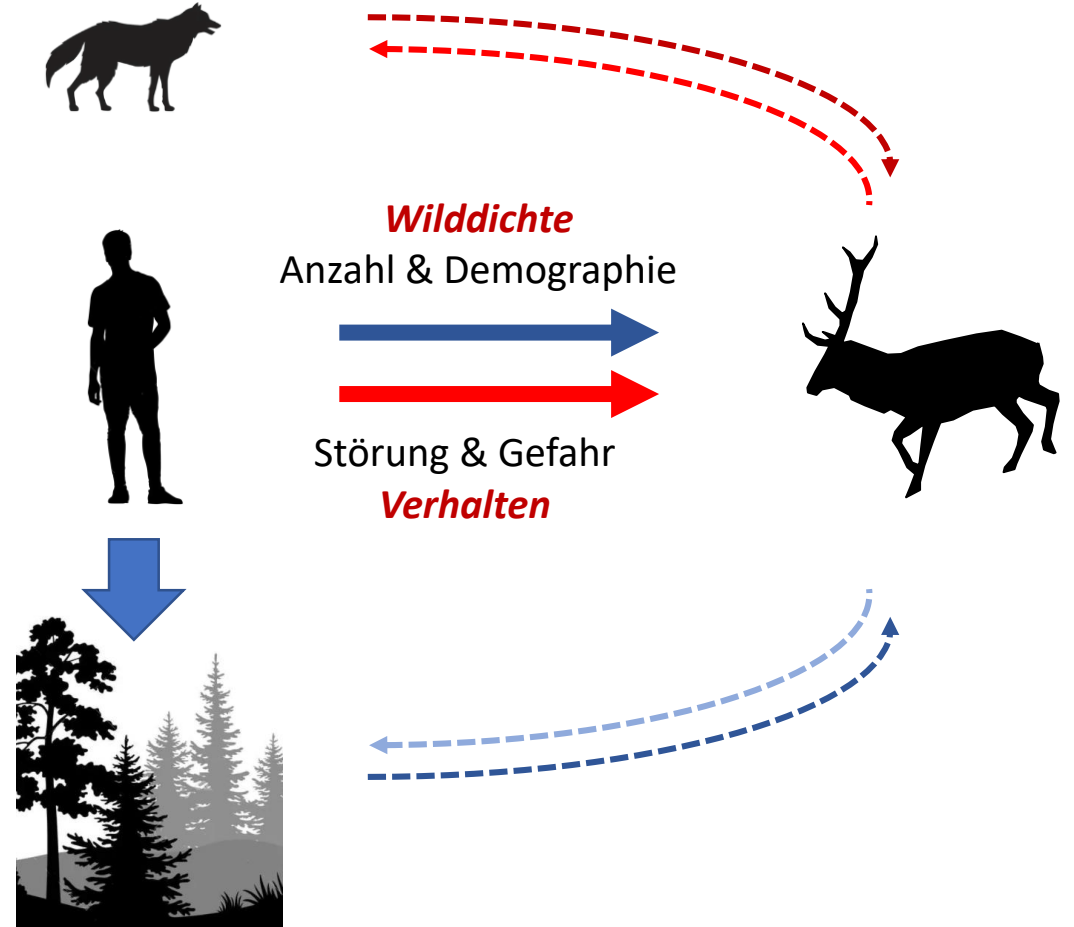
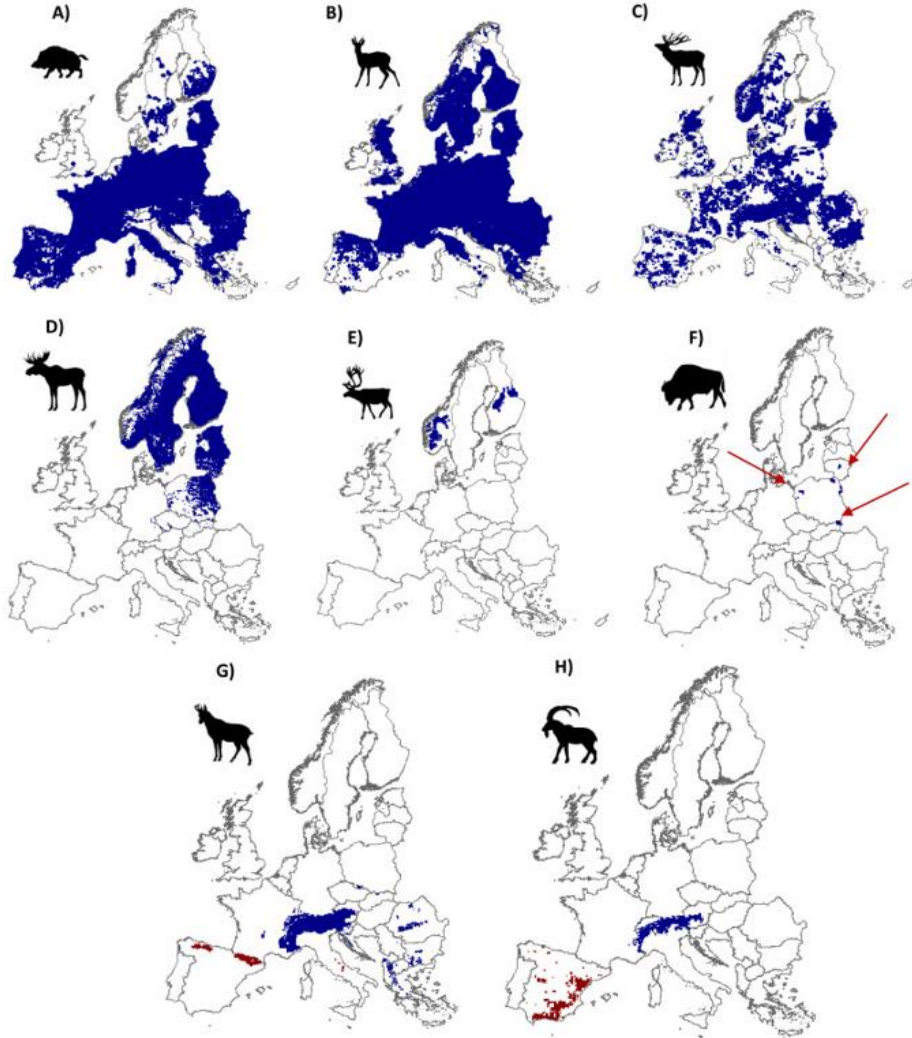
- Erlegte Stücke bewegten sich mehr und nutzten häufiger offene Flächen.
- Stücke, die sich näher zu Straßen sowie in gering geneigtem, sanftem Gelände aufhalten, werden eher erlegt.
- Jüngere Tiere, die sich näher bei Straßen aufhielten, wurden eher erlegt.
- Ältere Tiere, bewegten sich weniger und langsamer, sie mieden offene Flächen und überlebten häufiger.

**Telemetriestudie  
45 Hirsche & 77 Tiere**

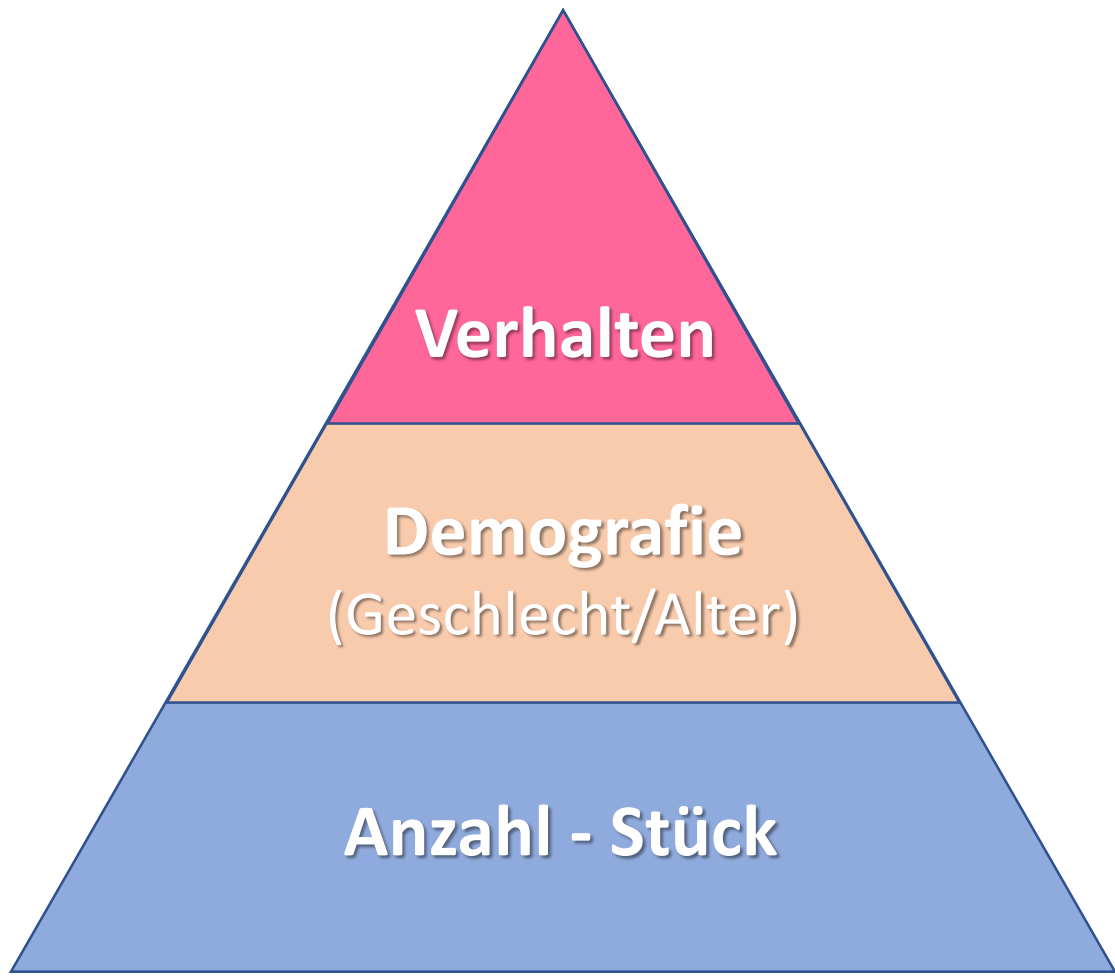




In Europa werden jedes Jahr mehr als 7 Millionen Huftiere erlegt.

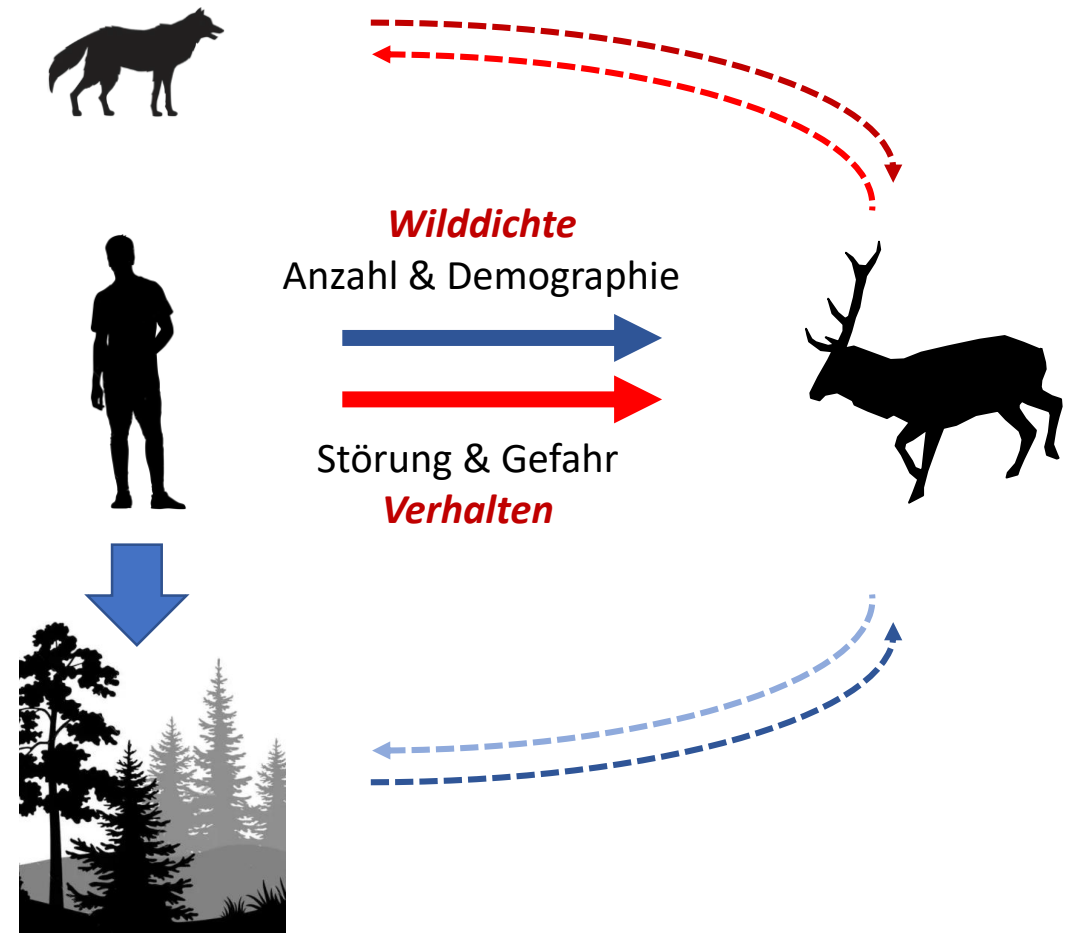






Landscape of fear

In Europa werden jedes Jahr mehr als 7 Millionen Huftiere erlegt.



*“Just changing fear on a landscape changes everything.”* William J. Ripple



Club of Rome 1972  
*DIE GRENZEN DES WACHSTUMS*



**„Aus den aktuellen Regelkreisen können uns technische Lösungen allein nicht herausführen.“**

